

Abendandacht

anlässlich der Rüstzeit der Sprecher, Mitglieder der Leitungskreise und  
Theologischen Berater der regionalen Arbeitsgruppen  
des Arbeitskreises Evangelischer Unternehmer

am Freitag, dem 15 März 2019,  
in der Kapelle des Martin-Niemöller-Hauses in Schmitten-Arnoldshain

Diese Andacht feiern mit Ihnen

Liturgie und Predigt Pastor Ralf Reuter, Göttingen

Orgel Friedrich Jüngling, Frankfurt am Main

## Orgelvorspiel

Liturg: Der Friede des Herrn sei mit euch allen.

alle: Amen.

## Abendgebet

alle: Unser Abendgebet steige auf zu dir, Herr,  
und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.  
Dein ist der Tag, und dein ist die Nacht.  
Lass, wenn des Tages Schein vergeht, das Licht deiner Wahrheit uns leuchten.  
Geleite uns zur Ruhe der Nacht und vollende dein Werk an uns in Ewigkeit.

Lied 473 "Mein schönste Zier ..."

1. Mein schön - ste Zier und Klein - od bist  
auf Er - den du, Herr Je - su Christ; dich will ich las - sen wal - ten  
und al - le - zeit in Lieb und Leid in mei - nem Her - zen hal - ten.

2. Dein Lieb und Treu vor allem geht, / kein Ding auf Erd so fest besteht; / das muss ich frei bekennen. / Drum soll nicht Tod, / nicht Angst, nicht Not / von deiner Lieb mich trennen.

3. Dein Wort ist wahr und trüget nicht / und hält gewiss, was es verspricht, / im Tod und auch im Leben. / Du bist nun mein, / und ich bin dein, / dir hab ich mich ergeben.

4. Der Tag nimmt ab. Ach schönste Zier, / Herr Jesu Christ, bleib du bei mir, / es will nun Abend werden. / Lass doch dein Licht / auslöschen nicht / bei uns allhier auf Erden.

## Psalm 8

Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen,  
der du zeigst deine Hoheit am Himmel!

Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge  
hast du eine Macht zugerichtet um deiner Feinde willen.

Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk,  
den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:

was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst,  
und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott,  
mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.

Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk,  
alles hast du unter seine Füße getan:

Schafe und Rinder allzumal,  
dazu auch die wilden Tiere,

die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer  
und alles, was die Meere durchzieht.

Herr, unser Herrscher,  
wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

## Predigt

### Lied 365 "Von Gott will ich nicht lassen, ..."



1. Von Gott will ich nicht las - sen, denn er lässt nicht von mir,  
führt mich durch al - le Stra - ßen, da ich sonst irr - te sehr.



Er reicht mir sei - ne Hand; den A - bend und den Mor - gen



tut er mich wohl ver - sor - gen, wo ich auch sei im Land.

2. Wenn sich der Menschen Hulde / und Wohltat all verkehrt, / so find't sich Gott gar balde,  
/ sein Macht und Gnad bewährt. / Er hilft aus aller Not, / errett' von Sünd und Schanden, /  
von Ketten und von Banden, / und wenn's auch wär der Tod.

3. Auf ihn will ich vertrauen / in meiner schweren Zeit; / es kann mich nicht gereuen, / er wendet alles Leid. / Ihm sei es heimgestellt; / mein Leib, mein Seel, mein Leben / sei Gott dem Herrn ergeben; / er schaff's, wie's ihm gefällt!

4. Es tut ihm nichts gefallen, / denn was mir nützlich ist. / Er meint's gut mit uns allen, / schenkt uns den Herren Christ, / sein' eingebornen Sohn; / durch ihn er uns bescheret, / was Leib und Seel ernähret. / Lobt Gott im Himmelsthron!

5. Lobt ihn mit Herz und Munde, / welchs er uns beides schenkt; / das ist ein sel'ge Stunde, / darin man sein gedenkt; / denn sonst verdirbt all Zeit, / die wir zubringn auf Erden. / Wir sollen selig werden / und bleibn in Ewigkeit.

### **Beichtgebet für Führungskräfte**

Liturg: Wir rufen zu dir, Gott, am Freitagabend der ersten Woche in der Passionszeit, im noch jungen Jahre 2019, hier in Arnoldshain. Höre Du unser Gebet und nimm es an. Lass die Last nicht auf uns selber liegen, sondern befreie uns davon und sende uns neu in das Leben.

Sprecher 1 In unserem beruflichen Wirken vergib uns unsere Schuld, wo wir gegenüber den uns anvertrauten Mitarbeitenden zu hart waren oder ungerecht, wo wir sie nicht genug als Menschen wahrgenommen haben, ihnen zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt haben. Nimm aber auch die Schuld von uns, die wir angesammelt haben, wenn wir zu weich waren, Konflikten ausgewichen sind und deutlicher unsere Aufgaben als Vorgesetzte hätten wahrnehmen müssen.

Sprecher 2 Vergib uns unsere Schuld, überall, wo wir unehrlich waren, andere betrogen haben sollten, ihnen Unrecht zugefügt haben. Vergib uns auch, wo wir gegen deine Schöpfung gehandelt haben, auch da, wo wir Zwängen ausgesetzt waren, in denen wir etwas tun mussten, was wir nicht wollten. Verzeih uns auch, wenn wir in unserem Handeln zu träge waren oder wo sich Gleichgültigkeit eingeschlichen hat.

Sprecher 3 In unserem privaten Wirken vergib uns, wo wir unsere Beziehungen nicht genug gelebt haben, zu wenig Zeit für Partnerschaft und Familie hatten oder ungehalten und zu wenig liebevoll zu ihnen waren. Stärke uns, hier wieder mehr Verantwortung zu übernehmen und ihnen liebevolle Partner und Begleiter zu sein, die ein offenes Ohr haben, die sich sorgen und mit ihnen leben. Besonders bitten wir dies auch auf die Passionszeit und Ostern.

Sprecher 4 Auch für uns selber bitten wir, Gott. Nicht immer haben wir dir vertraut, allzu oft haben wir nur auf unsere eigene Kraft gesetzt. Lass uns öfter zu dir beten und unterstütze unsere Versuche, im Alltag uns zu besinnen und inne zu halten. Lass uns auch verantwortlich mit unserer eigenen Gesundheit umgehen, uns selber annehmen mit unseren Stärken und Schwächen, und uns nicht falschem Druck aussetzen. Lass uns intensiver leben von deiner Kraft.

Liturg Was uns noch auf dem Herzen liegt, das sagen wir dir in der Stille.

## Beichtgebet für Führungskräfte

Liturg: Wir beten mit den Worten, die uns dein Sohn Jesus Christus gelehrt hat.

alle: Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: Wir nehmen Zuflucht zu der Barmherzigkeit Gottes, unseres himmlischen Vaters, begehren Gnade um Christi willen und sprechen.

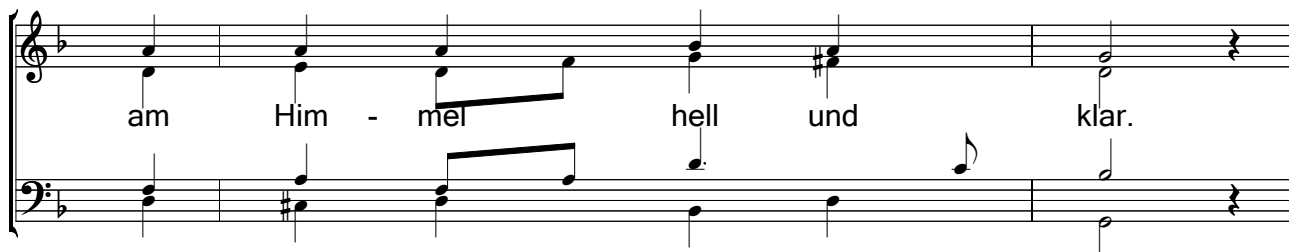
alle: Gott, sei mir Sünder gnädig.  
Der allmächtige Gott erbarme sich unser,  
er vergebe uns unsere Sünde  
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

## Absolution und Dankgebet

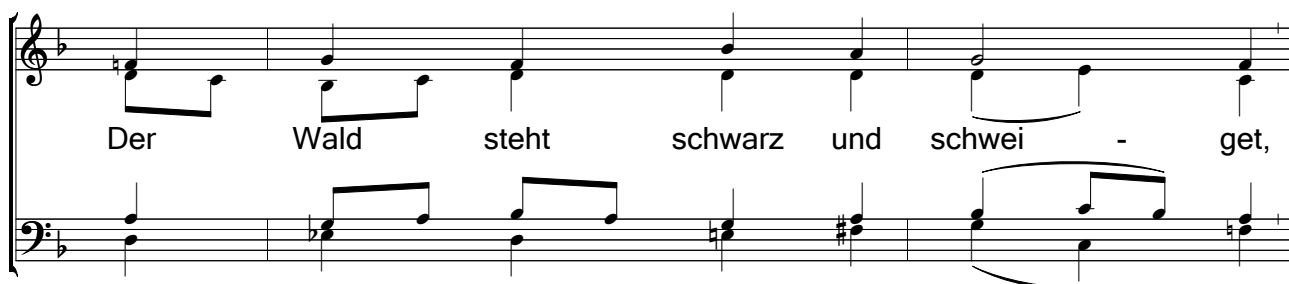
Lied 482 "Der Mond ist aufgegangen, ..."



1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein pran - gen



am Him - mel hell und klar.



Der Wald steht schwarz und schwei - get,



und aus den Wie-sen stei - get der wei - ße Ne-bel wun - der - bar.

2. Wie ist die Welt so stille / und in der Dämmerung Hülle / so traulich und so hold / als eine stille Kammer, / wo ihr des Tages Jammer / verschlafen und vergessen sollt.

3. Seht ihr den Mond dort stehen? / Er ist nur halb zu sehen / und ist doch rund und schön. / So sind wohl manche Sachen, / die wir getrost belachen, / weil unsre Augen sie nicht sehn.

4. Wir stolzen Menschenkinder / sind eitel arme Sünder / und wissen gar nicht viel. / Wir spinnen Luftgespinste / und suchen viele Künste / und kommen weiter von dem Ziel.

5. Gott, lass dein Heil uns schauen, / auf nichts Vergänglichs trauen, / nicht Eitelkeit uns freun; / lass uns einfältig werden / und vor dir hier auf Erden / wie Kinder fromm und fröhlich sein.

### Sendung und Segen

### Orgelnachspiel

Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Deutschland e. V. (AEU)

[info@aeu-online.de](mailto:info@aeu-online.de)  
[www.aeu-online.de](http://www.aeu-online.de)

Karlstraße 84  
76137 Karlsruhe

Tel. 0721 / 35 23 70  
Fax 0721 / 35 23 77